Teppichflecken entfernen

Wie kann man Flecken aus dem Teppich entfernen? Viele Verschmutzungen lassen sich mit einfachen Tipps und Hausmitteln beseitigen.

Es muss nicht immer eine wilde Party stattfinden, um sichtbare Spuren auf dem Teppichboden zu hinterlassen. Wie schnell fällt auch ohne festlichen Anlass schon einmal eine Kaffeetasse, Rotwein oder ein Saftglas im Wohnzimmer um. Wir verraten dir einfache Tipps und Kniffe, wie du selbst hartnäckige Flecken aus textilen Bodenbelägen mit einfachen (Haus-)Mitteln entfernen können.

Tipp 1: Laufstraßen und -spuren ausbessern

Reinige die betroffenen Teppichfasern mit einem Sprühextraktionsgerät. Dieses Gerät kannst du im Baumarkt ausleihen. Der Vorteil des Gerätes: es wäscht sogar tiefsitzenden Dreck aus dem Teppich und dieser sieht wieder wie neu aus. Plane diese Reinigung am besten mit in deinen jährlichen Frühjahrsputz ein – so kannst du dich lange an deinem Teppich erfreuen.

© 2024 DIY Academy e.V. | DIY Academy e.V. - Hohenzollernring 14, 50672 Köln | www.diy-academy.eu

Foto: DIY Academy

Tipp 2: Flüssigkeiten im Teppich entfernen

Eine goldene Regel lautet: Je schneller du handelst, umso besser. Denn der Fleck sollte nicht tief in die Teppichfasern eindringen. Am besten funktioniert das Aufsaugen der Flüssigkeit mit Küchenpapier. Lege trockenes Küchenrollenpapier so lange auf den Fleck, bis die Flüssigkeit komplett aufgesaugt ist. Anschließend gibst du etwas Mineralwasser (eventuell mit ein wenig Feinwaschmittel oder Gallseife) auf die Stelle und tupfst diese vorsichtig von außen nach innen ab bis der Fleck weg ist. Als Alternative hat sich auch Rasierschaum bewährt. Nach dem Reinigen den Teppich mit einem saugfähigen Tuch zur Fleckenmitte hin trocken reiben. Arbeite niemals gegen den Strich. Angetrocknete Reste können mit einem Messer oder Löffel abgelöst werden. Auch hierbei stets zur Mitte arbeiten, um den Fleck nicht zu vergrößern. Flüssigkeiten lassen sich am besten mit Küchenpapier bzw. einem sauberen Tuch aufsaugen. Oder den Fleck mit Salz bestreuen, 20 Minuten ziehen lassen und dann absaugen.

Das wirkt bei...

Eiweiß: Mit kaltem Wasser (evtl. mit einem Schuss Salmiakgeist) abwischen. Bei Salmiakgeist vorher Farbechtheit des Teppichs prüfen.

Farben und Lacke: Gallseife oder Terpentin. Dispersionsfarben lassen sich gut mit Wasser entfernen. Angetrocknete Reste einweichen.

Fett: Mit saugfähigem Papier abtupfen und mit Spiritus abreiben. Oder mit Spülmittel auswaschen.

Kaffee: Mit Glyzerin entfernen, danach mit heißem Wasser abreiben.

Kaugummi: Eisbeutel auflegen, Reste lösen sich mechanisch. Oder mit Waschbenzin abreiben.

Klebstoffe und Leim: Für Kleber mit Lösungsmittel empfiehlt sich Ethanol. Leim ist wasserlöslich.

Obst: Mit Gallseife behandeln, bei Naturfaser mit Zitronensaft beträufeln und mit heißem Wasser nachwischen.

Rotwein: Den frischen Fleck sofort mit viel Salz bestreuen oder mit Gallseife behandeln. Weitere Tipps: klarer Fensterreiniger oder Weißwein.

Ruß: Vorsichtig absaugen. Mit Gallseife abwaschen.

Spinat: Mit der Schnittfläche einer Kartoffel ausreiben, abwaschen.

Stock- und Schimmelflecken: Angefeuchtete Stelle mit Zitronensaft begießen, mit Salz bestreuen, trocken lassen und absaugen.

Tee: Mit Speiseöl einreiben und anschließend mit Seifenlauge auswaschen.

© 2024 DIY Academy e.V. | DIY Academy e.V. - Hohenzollernring 14, 50672 Köln | www.diy-academy.eu

Foto: DIY Academy

Tipp 3: Kleberreste beseitigen

Bei Kleberresten auf dem Teppich wirken leider nur chemische Hilfsmittel. Am besten hilft ein Universallösungsmittel. Gib das Mittel auf ein farbechtes Tuch und tupfe damit vorsichtig den Kleber weg.
Tipp: Bevor du startest, teste an einer verdeckten Stelle, ob der Teppich farbecht ist. Bei Wollteppichen solltest du chemische Lösungsmittel nicht verwenden.

Foto: DIY Academy

Tipp 4: Kerzenwachs, Öl- und Fettflecken entfernen

Entferne das getrocknete Kerzenwachs vorsichtig mit einem Messer. Meistens bleibt hier ein Fettfleck übrig. Zum Entfernen legst du ein Stück Lösch- oder Küchenpapier auf den Fleck und bügelst auf niedrigster Stufe so lange darüber, bis das Papier das Fett aufgesaugt hat. Ist das Fett hartnäckig, kannst du mit einem Schwamm etwas Teppichshampoo auftragen und es unter leichten Druck sanft und gleichmäßig einreiben. Anschließend entfernst du den Schaum mit einem sauberen Schwamm oder Tuch.

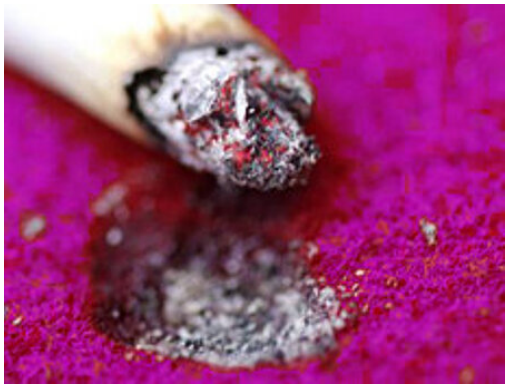

Foto: selbst ist der Mann

Tipp 5: (Brand-) Löcher im Teppich ausbessern

Ist das Brandloch nur oberflächlich, reibst du die verkohlten Fasern mit feinem Schleifpapier und kreisenden Bewegungen vorsichtig ab. Bei tiefen Brandflecken oder Löchern legst du ein neues Teppichstück darüber und schneidst beide Lagen zusammen aus. Eine Alternative ist das Ausstanzen mit einem Locheisen. Das neue Stück setzt du dann in Florrichtung mit doppelseitigem Klebeband oder Alleskleber ein. An den Übergängen lassen sich überstehende Teppichfasern mit einer Rasierklinge vorsichtig kürzen.

Tipp 6: Teppich grundreinigen

Auch wenn du regelmäßig Staub saugst und die Straßenschuhe vor der Haustür ausziehst, werden Teppiche mit der Zeit unansehnlich. Denn beim Saugen wird nur oberflächlicher Schmutz beseitigt.
Deshalb ist es ratsam, wenn du deinen Teppichboden alle paar Jahre intensiver reinigst, um alle Verschmutzungen zu entfernen. Eine Grundreinigung erhöht die Lebensdauer deines Teppichs und verbessert die Hygiene, denn auch zwischen den Fasern festsitzende Verschmutzungen, Fettrückstände und unangenehme Gerüche lassen sich damit entfernen.
Sogenannte Waschsauger lassen sich in den meisten Baumärkten für wenige Stunden, oder Tage mieten. Es lohnt sich!!!

© 2024 DIY Academy e.V. | DIY Academy e.V. - Hohenzollernring 14, 50672 Köln | www.diy-academy.eu

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbermacherinnen mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.
Mehr erfahren

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!
Jetzt anmelden

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy